

Wir setzen uns für unsere Berufe ein. Was machst du?

Auf Herbst 2016 lanciert die Hotel & Gastro Union mit ihren fünf Berufsverbänden eine neue Imagekampagne. Warum das nötig ist, erklärt der Leiter Marketing der Hotel & Gastro Union Roger Lütolf im Interview.

HGZ: **Was genau wollen Sie mit der Imagekampagne bewirken?**

ROGER LÜTOLF: Wir haben knapp 22 000 stolze Mitglieder, aber man spricht nicht über die Mitgliedschaft. Mit der Kampagne geben wir den Berufen ein Gesicht und die Aushängeschilder stehen stellvertretend für alle Mitglieder. Wir setzen uns stark in den Bereichen Netzwerk · Bildung · Sicherheit ein, das bringen wir in dieser Kampagne auch zum Ausdruck.

Warum ist das wichtig?

Heute herrscht eine grosse «Nehmerkultur». Konkret ist es schwierig, neue Mitglieder zu finden, weil sie den Grund für die Mitgliedschaft nicht sehen. Sie profitieren zwar von den Vorzügen vom L-GAV und von den tollen Ausbildungen. Sie wollen dafür aber nichts geben oder argumentieren, dass es ja schon besteht und sie somit nicht mehr Mitglied werden müssen. Die Tatsache, dass die vielen Vorteile nur dank der Mitglieder erreicht werden konnten, wird ausgeblendet.

Da haben diese Personen doch recht. Warum braucht es die Mitgliedschaft denn noch?

Manchmal wäre es toll, wenn die Errungenschaften der Mitglieder einfach für eine begrenzte Zeit ausfallen würden. Dann würden die Nichtmitglieder verstehen, dass es uns beziehungsweise unsere Mitglieder braucht. In diesem Fall könnten wir uns von neuen Mitgliedern nicht mehr schützen. Welch schöne Traumvorstellung! In Tat und Wahrheit verhandeln wir immer wieder von Neuem für einen fairen L-GAV, für Bildung und Netzwerke. Wir können nur stark verhandeln, wenn wir genügend Mitglieder haben. Wenn es immer weniger werden, schwindet unser Einfluss und das hat negative Folgen für alle Mitarbeiter unserer Branche.

Die neue Imagekampagne soll das Problem lösen?

Natürlich nicht! Es ist nur ein wichtiger Puzzlestein dazu. Mitglieder haben verstanden, warum es sie braucht, und stellvertretend zeigen das diese sechs Persönlichkeiten.

War es schwierig, Personen für die Imagekampagne zu finden? Überhaupt nicht. Alle waren sofort begeistert und wollten sich damit aktiv für ihren Beruf einsetzen. Sie haben es auch hervorragend gemacht. Ich kann mir nicht vorstellen, dass professionelle Fotomodels das authentischer hätten machen können.

Die Kampagne war bestimmt teuer oder?

Da wir solche Sachen mit Mitgliederbeiträgen finanzieren, schauen wir natürlich sehr genau aufs Geld. Die Aushängeschilder haben nur den offiziellen Verbands-Tagesantritt verlangt. Das Fotoshooting wurde in kürzester Zeit kostenlos im Art Deco Hotel Montana in Luzern durchgeführt, und die Aufbereitung zur schönen Kampagne hat unsere Vorstufe Bacher Prepress gemacht. Alles in allem eine äusserst kostengünstige Kampagne. Das Ergebnis sieht aber viel teurer aus. Darauf sind wir stolz.

«Die Tatsache, dass die vielen Vorteile nur dank der Mitglieder erreicht werden konnten, wird ausgeblendet.»

Wie würden Sie die ideale Reaktion der Mitglieder auf die Kampagne beschreiben?

Was soll die Kampagne erreichen, wie sieht Ihre Traumvorstellung aus?

Schön wäre es, wenn Mitglieder voller Stolz im Betrieb über ihre Mitgliedschaft sprechen, dass sie wie die Aushängeschilder auch dabei sind. Sie sollten den Nicht-Mitgliedern zu verstehen geben, dass sie Trittbrettfahrer sind und wir Mitglieder sie finanzieren. Mitglieder sollen Nicht-Mitglieder vom Berufsverband überzeugen und zum Mitglied machen. Wenn die Kampagne nur einige Personen dazu bewegt, Mitglied zu werden, hat es sich gelohnt. Desweiteren soll es die bestehenden Mitglieder bestärken, ihrem Verband weiterhin treu zu bleiben sowie den Bekanntheitsgrad zu erhöhen. Ich glaube nicht, dass das Traumvorstellungen sind. Ich glaube an unsere Mitglieder, unsere Berufe und unsere Branche!

Wo wird diese Kampagne überall zu sehen sein?

Sie wird präsent sein auf der Website der Hotel & Gastro Union, auf den Imagebroschüren, in der Hotellerie Gastronomie Zeitung, auf Social Media und natürlich an der diesjährigen Fachmesse ZAGG in Luzern. Praktisch auf allen Informationskanälen. Die Kampagne mit unseren Mitgliedern ist authentisch, und wir sind zuversichtlich, dass dies ein positives Echo auslösen wird.

Netzwerk · Bildung · Sicherheit

Jetzt Mitglied werden ab CHF 13.50 pro Monat

Rolf Fuchs ist seit seiner Kochlehre Mitglied. Er führt erfolgreich sein Restaurant Panorama Hartliberg in Steffisburg mit 16 Punkten. Aus Berufsstolz ist er Mitglied beim Schweizer Kochverband und weil dieser sich auch für die Bildung stark macht.

«Ich setze mich für unsere Berufe ein, damit diese attraktiv bleiben. Was machst du dafür? Werde jetzt auch Mitglied!»

Anmeldung unter www.hotelgastrounion.ch oder 041 418 22 22

Netzwerk · Bildung · Sicherheit

Jetzt Mitglied werden ab CHF 13.50 pro Monat

Lena Flückiger arbeitet beim Chocolatier Fabian Rimann und wurde erste Junior Brot-Chefin. Aus Berufsstolz ist sie Mitglied beim Schweizer Bäckerei- und Konditorei-Personal-Verband und weil dieser ihr auch Sicherheit vermittelt.

«Ich setze mich für unsere Berufe ein, damit diese attraktiv bleiben. Was machst du dafür? Werde jetzt auch Mitglied!»

Anmeldung unter www.hotelgastrounion.ch oder 041 418 22 22

Netzwerk · Bildung · Sicherheit

Jetzt Mitglied werden ab CHF 13.50 pro Monat

Tanja Huwiler wurde erste Schweizermeisterin Hotellerie-Hauswirtschaft. Heute arbeitet sie im Romantik Hotel Sternen in Kriegtetten. Aus Berufsstolz ist sie Mitglied beim Berufsverband Hotellerie-Hauswirtschaft und weil dieser ihr auch Sicherheit vermittelt.

«Ich setze mich für unsere Berufe ein, damit diese attraktiv bleiben. Was machst du dafür? Werde jetzt auch Mitglied!»

Anmeldung unter www.hotelgastrounion.ch oder 041 418 22 22

Netzwerk · Bildung · Sicherheit

Jetzt Mitglied werden ab CHF 13.50 pro Monat

Raphael Herzog hat die kaufmännische Grundausbildung in der Hotel-Gastro-Tourismusbranche absolviert. Heute ist er Direktor des 5* Hotels The Capra in Saas Fee. Aus Berufsstolz ist er Mitglied beim Berufsverband Hotel-Administration-Management und weil dieser sich auch für die Bildung stark macht.

«Ich setze mich für unsere Berufe ein, damit diese attraktiv bleiben. Was machst du dafür? Werde jetzt auch Mitglied!»

Anmeldung unter www.hotelgastrounion.ch oder 041 418 22 22

«Manchmal wäre es toll, wenn die Errungenschaften der Mitglieder einfach für eine begrenzte Zeit ausfallen würden. Dann würden die Nichtmitglieder verstehen, dass es uns beziehungsweise die Mitglieder zwingend braucht!»

ROGER LÜTOLF, LEITER MARKETING,
HOTEL & GASTRO UNION

Netzwerk · Bildung · Sicherheit

Jetzt Mitglied werden ab CHF 13.50 pro Monat

Tiago Silva hat die Servicemeisterschaft gewonnen und arbeitet als Freelancer in der Restauration. Aus Berufsstolz ist er Mitglied beim Berufsverband Restauration und auch weil dieser tolle Netzwerk-Möglichkeiten bietet.

«Ich setze mich für unsere Berufe ein, damit diese attraktiv bleiben. Was machst du dafür? Werde jetzt auch Mitglied!»

Anmeldung unter www.hotelgastrounion.ch oder 041 418 22 22

Netzwerk · Bildung · Sicherheit

Jetzt Mitglied werden ab CHF 13.50 pro Monat

Tiago Silva hat die Servicemeisterschaft gewonnen und arbeitet als Freelancer in der Restauration. Aus Berufsstolz ist er Mitglied beim Berufsverband Restauration und auch weil dieser tolle Netzwerk-Möglichkeiten bietet.

«Ich setze mich für unsere Berufe ein, damit diese attraktiv bleiben. Was machst du dafür? Werde jetzt auch Mitglied!»

Anmeldung unter www.hotelgastrounion.ch oder 041 418 22 22